



Prognose der Lawinengefahr für Sonntag 9. April 2017

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 08. April 2017

AUFGRUND ERWÄRMUNG RASCHE ABNAHME DER SCHNEEDECKENSTABILITÄT

Situation in der Früh		Entwicklung im Tagesverlauf	
Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)	Was? Probleme	Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)	Was? Probleme

Lawinengefahr

Am Morgen ist die Lawinengefahr allgemein GERING, STUFE 1. Einzelne Gefahrenstellen kann man im wenig begangenen, schattigen Steilgelände aufgrund des Altschneeproblems finden, hier sind Lawinen mittlerer Größe denkbar. Kleine Rutsche können dagegen im exponierten, felsigen Gelände gefährlich werden.

Man muss auf eine gute zeitliche Einteilung der Tour achten, dies in Abhängigkeit von der Meereshöhe und vor allem der Exposition der Hänge.

Mit dem Temperaturanstieg und der Sonnenstrahlung steigt im Tagesverlauf die Gefahr von spontanen, als auch von Wintersportlern auszulösenden Lawinen rasch an.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90%

Allgemeine Situation

Die klare Nacht verhilft zu einem guten Wiedergefrieren der Schneedecke und zu einer Verfestigung der Schneeoberfläche. Im Tagesverlauf nimmt die Lawinengefahr mit der Sonne rasch zu. Die Lufttemperatur steigt an, damit erreicht die Nullgradgrenze eine Höhe von ca. 3000 m. Die Schneedecke hat oft eine schlechte Basis, die zu Überraschungen führen kann bei möglichen Lawinen mittlerer Größe.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet